

Vereins- und Gewerbe-Anzeiger

BURGEN-BLICK

www.Burgen-Blick.de

6. Jahrgang – Nr. 05

29. Mai 2021

AUFLAGE 7.500

790 Jahre Blitzeinschlag in die Drei Gleichen

Drei Gleichen Die wohl bekannteste Legende, die sich um den Namen der Drei Gleichen rankt, ist, dass vor 790 Jahren, am 31. Mai 1231, ein riesiger Kugelblitz gleichzeitig in die drei Burgen eingeschlagen ist und diese in Brand gesetzt hat. Ein Mythos? Oder entstammt der Name doch der Ähnlichkeit der Burgen in Ihrer räumlichen Nähe und der ähnlichen Lage auf den nahe gelegenen Hügeln?

Wir werden dies wohl nie ergründen! Aber wir wollen dieses Datum, welches auch von Frau Dr. Aschenbrenner, Tourismusverband Thüringer Wald verkündet wird, als besonderes Datum unserer Region hinnehmen. Aus diesem Anlass haben wir im Drei Gleichen Druck eine Sonderedition der Souvenirs aufgelegt. Sie können sich diese gern in unserem Geschäft oder auf unserer Homepage ansehen. von JM

Laubmännchen im gesamten Ort präsentiert

Wechmar Die Wechmarer lassen sich trotz Co- 2020 musste es wegen der Pandemie ausfalrona nicht aufhalten und halten uralte Traditionen am Leben!

So auch den alten Brauch des Laubmännchen.

Im Vorfeld des 1.Internationa-Trachtenlen treffens 1997 in Wechmar hatten die Wechmarer Trachtenträger die Idee diesen alten Brauch wieder zu beleben. So war bekannt, dass immer am Freitag vor Pfingsten der Laubmann ins Dorf kam, um Fruchtbar-

keit und Wohlstand fürs ganze Jahr zu bescheren. Erst kürzlich konnte Knut Kreuch durch einen Blick in die Wechmarer Kirchenrechnungen beweisen, dass schon im Jahr 1661 die jungen Burschen "Pfingstmayen holten" um sie dem Kantor vor die Türe zu stellen, der sich mit Musik und Gesang seiner Adjuvanten bedankte. Kirchplatz, Marktplatz und Platz vor dem Landhaus Studnitz waren in den letzten Jahrzehnten schon Schauplatz für das alljährliche Spektakel.

len, doch das sollte nach dem Willen des Vereinsvorstandes 2021 nicht passieren. Aus diesem Grunde schlüpfte am Freitag, 21. Mai eine

> sehr bekannte Wechmarer Persönlichkeit Blätterkostüm und ein ganzes Dorf stand sozusagen Straßenrand, als das Laubmännchen im Oldtimer von Klaus Tepper aus Günthersleben durch Straßen die fuhr. Manch ungläubig ra-



tendes Gesicht blickte auf das Blätterkostüm und fragte sich, wer wohl 2021 der Schutzpatron des Dorfes ist? Vor lauter Grün war wirklich nichts zu erkennen!

Noch bis zum 31. Mai 2021 können diejenigen die wissen, wer im Blätterkostüm steckt, ihr Rate-Ergebnis im Briefkasten im Landhaus Studnitz einwerfen und haben die Chance auf einen schönen Preis sowie den Gewinn des Titels "Laubfrosch 2021". von Knut Kreuch und JM



Du willst deine Zukunft selbst in die Hand nehmen?

Starte deine Karriere bei REWE und bewirb dich für eine Ausbildung in der Logistik:

- Fachlagerist (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Bewirb dich jetzt unter: rewe.de/ausbildung Oder schick deine Bewerbung an: fabian.friedrich@rewe-group.com

Wir suchen dich für unser Lager in Neudietendorf!

Anzeige

BURGEN-BLICK

www.Burgen-Blick.de

IMPRESSUM Herausgeber und Verlag:

Drei Gleichen Druck

Inh. Jörg Mansch Bahnhofstraße 8 99192 Neudietendorf Telefon: 036202 319982 Telefax: 036202 319984 WhatsApp: 0173 8351453 E-Mail: info@burgen-blick.de

Der Burgen-Blick erscheint in der Regel monatlich im Gebiet der Gemeinden Nesse-Apfelstädt, Drei Gleichen und Teile von Amt Wachsenburg wie Sülzenbrücken, Haarhausen, Holzhausen, Röhrensee sowie Bittstädt und Schwabhausen. Auflage von 7.500 Ex. Ust-Id.Nr. DE303352498

NÄCHSTE AUSGABE: 26.06.2021 REDAKTIONSSCHLUSS: 14.06.2021



Gotterstraße 10 99192 Neudietendorf

Tel.: 036202 76990

Für folgende Leistungen empfehlen wir eine **Terminabsprache**:

· Knochen- und

- Weichteilchirurgie
- EKG
- · Zahnbehandlungen
- Endoskopie
- Röntgen/HD-Aufnahmen
- Laboruntersuchungen
- Ultraschalldiagnostik
- Verhaltenstherapie

Sprechzeiten:

nach telefonischer Vereinbarung oder im Internet unter:

www.tierarzt-eichner.de

Eine lange Tradition geht zu Ende ...

Wechmar Im Juni 1986, vor genau 35 Jahren, begannen wir in Wechmar Kneipengeschichte zu schreiben. Das große Dorffest zum 1200-jährigen Bestehen von Wechmar stand vor der Tür und auf dem Saal fand der erste große Heimatabend des Heimatvereins Wechmar statt. Der Saal platzte aus allen Nähten und wir erlebten die Feuertaufe unseres Gaststättenbetriebes.

Aller Anfang war schwer und besonders neben der Schenke, in der schon seit ewiger Zeit die Familie Schneider das Regiment hatte, war der Neuanfang für uns hier im Ort kein Zuckerschlecken. Nach kurzer Zeit schon wieder aufzuhören war für uns aber keine Option, so hieß es "Augen zu und durch". Weitermachen, wenn's auch schwerfällt.

Stück für Stück kämpften wir uns in die Herzen der Wechmarer Bürger und auch aus der Umgebung kamen immer mehr Gäste, die gerne bei uns feierten. Natürlich waren es auch die Vereine, die uns tatkräftig unterstützten und immer für volle Räume sorgten. Manche Feierlichkeit war schon zum Ritual in all den Jahren geworden. Egal ob es die Kirmes war, die alljährlichen Faschingstreffen nach den Umzügen, die Jahresfeier der Ultra's, das Maibaumsetzen mit der FFW. oder die Jahresfeier des RGZV, um nur einige stellvertretend zu nennen.

Ganz besonders die schönen Familienfeiern, die wir ausgerichtet haben, werden uns immer in herzlicher Erinnerung bleiben. Gerne haben wir viele Familien durch ihr halbes Leben begleitet und an ihrer Seite die jeweiligen Jubiläen, Geburtstage, Hochzeiten, Jugendweihen und .. und .. und .. zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Selbst der normale Kneipenalltag mit Frühschoppen am Sonntag oder "Schwimmerabend" beim Kartenspielen am Freitag und

Wechmar Im Juni 1986, vor genau 35 Jahren, begannen wir in Wechmar Kneipengeschichte Treffen im sogenannten "Spatzu schreiben. Das große Dorfzu schreiben in Erlebnis.

So verging die Zeit und plötzlich waren 20 Jahre vergangen, die wir mit einem großen Fest auf dem Dorfplatz feierten. Nach dem 25-jährigen Jubiläum auf dem Gemeindesaal kam im Jahr 2016 das 30-jährige Bestehen, was in bewährter Weise bei uns in der Gaststätte

Weise bei uns in der Gaststätte den Rahr begangen dem sind wurde. d

WECHMAR



Und in diesem Jahr sind es bereits 35 Jahre, die uns mit dem Gasthof "Zum weißen Roß" unzertrennlich verbinden.

Mit einer Urkunde wurden wir als "Dienstältestes Wirtsehepaar" von Wechmar geehrt. Schon ein Ergebnis auf das man stolz sein kann. Mit dieser langen Tradition verbinden wir sicherlich nicht nur positive Erlebnisse. So war für unser Familienleben oft sehr wenig Zeit, weil immer die Gaststätte im Vordergrund stand. Auch unsere beiden Söhne kamen in recht vielen Dingen oft zu kurz und muss-

ten schon früh lernen, selbstständig zu sein. Aber letztendlich sind aus ihnen doch ganz ordentliche Persönlichkeiten geworden, die nun mit ihren Familien auch unser Leben bereichern.

35 Jahre Gasthof "Zum weißen Roß", eine lange Zeit, in der es so viele schöne Erlebnisse gegeben hat, die man hier nicht alle aufzählen kann. Es würde den Rahmen sprengen. Trotzdem sind wir sicher, dass viele

dieser Episoden immer

weiter erzählt werden und dadurch nie in Vergessenheit geraten.

An dieser Stelle ist es uns ganz wichtig, nochmal ganz herzlich Danke zu sagen. So danken wir für die vielen Jahre guter und erfolgreicher Zusammenarbeit, besonders unseren Gästen, den Vereinen. den Kellnerinnen, den Mitarbeitern vor und hinter der Theke. dem Küchenteam, den Servicekräften, dem Steuerbüro. der Gemeinde, den Verpächtern,

sowie den vielen Lieferanten und anderen Helfern, die uns in all den Jahren treu und zuverlässig zur Seite standen. Leider ist es uns nicht vergönnt, mit allen nochmal richtig ausgelassen zu feiern und auf die gemeinsamen Jahre anzusto-

Wir verabschieden uns deshalb auf diese Weise und verbleiben in dankbarer Erinnerung.

> Klaus und Martina Schettler Wirtsehepaar vom Gasthof "Zum Weißen Roß" in Wechmar

Reinhold Hochheim mit Ehrenbrief ausgezeichnet

Wandersleben Im Namen des 17. Dezember - also fröhliche Als aktuelle Publikation hat er Thüringer Ministerpräsidenten Weihnachten!" Bodo Ramelow überreichte April den Ehrenbrief des Freistaates Thüringen an Reinhold Hochheim.

Der Rahmen musste coronakonform sein. "Ein Widerspruch in sich" sagte Landrat Eckert in der kleinen Feierrunde. Gerade jetzt ist es doch wichtig, positive Ereignisse zu haben. Also "wir stellen uns vor, wir sind in einer großen Ehrenrunde

im Bürgersaal von Günthersleben/Wechmar. Es ist ein großes Brimborium mit Blasmusik, Hopfenkaltschale und vieles mehr!" Das hätte er sich gewünscht. Im Sommer sollte dies auch wieder möglich sein, hofft er!

Sodann verliest der Landrat die Laudatio auf die zu ehrenden und beginnt mit "Urkunde vom

Von den Mitgliedern des Ge-Landrat Onno Eckert am 28. schichts- und Heimatvereins 2005 e.V. wurde der amtierende Vorsitzende Reinhold



ein Buch in Thüringer Mundart aufgelegt, obwohl er ja im norddeutschen Havelberg geboren ist. "Erstaunlich", meinte Onno Eckert. Worauf Hochheim erläuterte: "Zuhause darf ich nicht in die Wandersleber Mundart verfallen. Das gefällt meiner Frau Nicht. Und darüber hinaus gleite ich dann immer in meine Norddeutsche-Havelland-Mundart was sicher verständlich ist.

Weiterhin arbeitet Hochheim zur Zeit an der Herausgabe des nächsten Heimatheftes.

Natürlich kam auch Hochheims berufliche Vergangenheit zur Sprache. Als Verwaltungsangestellter ist er sozusagen Berufskollege vom Landrat. Er konnte auch einige Geschichten erzählen, die er in dem Besprechungsraum dieser Ehrung erlebte.

Die heutige Übergabe des Ehrenbriefes ist eine Auszeichnung und Würdigung. Es soll aber nicht bewirken, dass nun die engagierte Tätigkeit eingestellt wird, sondern motivieren, dass auf dem Weg weiter ehrenamtlich gearbeitet wird, betont Landrat Onno Eckert. Das wünscht er sich von allen von JM geehrten!

Achtung Betrüger!

Es mehren sich Anrufe von dubiosen Firmen bei Unternehmen unserer Region. So hat beispielsweise ein "Info Verlag" über Tel. 0800 9475187 bei uns angerufen und wollten die erneute Veröffentlichung einer Anzeige in einer örtliche Bürgerinformationsbroschüre vereinbaren. Seien Sie achtsam. Solche sind Betrüger!

von JM



www.rottstedt-baumaschinen.de



Zahnarzt



Tel.: 036202 - 812 94

Hochheim für diese Ehrung vorgeschlagen. Anlass ist auch das 15-jährige Bestehens des Vereins. Er ist Gründungsmitglied, war zweiter Vorsitzender und ist seit 2017 Vorsitzender des Vereins. Er widmet sich speziell der Ortsgeschichte von Wandersleben und veröffentlichte dazu bereits elf Heimathefte und weitere Schriften.





Armster Fahrzeugentsorgung

Verkauf von gebr. Ersatzteilen, Reifen und Felgen anerkannter Entsorgungsbetrieb - Verwertung mit Verwertungsnachweis für Umweltprämie

Anlieferung und Abholung nach telefonischer Absprache - 036202/20780 99334 Sülzenbrücken, Über dem Bahnhof 5 Mo-Fr. 12.00-19.00 Uhr + Sa. 10.00-16.00 Uhr



KLEEMANN STEUER& BERATUNG

Starte deine berufliche Zukunft mit einer

AUSBILDUNG ZUM/ZUR STEUERFACH-ANGESTELLTEN!

Ausbildungsbeginn: September 2021



bewerbung@kleemann-steuerberatung.de

Kleemann – Steuerberatung | Erfurter Kreuz | Thörey Carl-Miele-Str. 12 I 99334 Amt Wachsenburg info@kleemann-steuerberatung.de I Tel. 036202-7944-60

Kasai Ken Nesse-Apfelstädt

Kornhochheim Wir im Kasai Ken Nesse-Apfelstädt e.V. haben in den letzten Wochen so richtig Gas gegeben. Somit können wir voller Stolz berichten, dass am 07. Mai unser erstes coronakonformes Outdoortraining stattgefunden hat. Einen gelungenen Startschuss, mit einer großen Portion Zuversicht, brachte uns das durchgeführte Training mit den Karatekids der Altersklasse von 3,5 bis 14 Jahren. Die Anmeldungen im Vorfeld überschlugen sich regelrecht. Ja, die Kinder wollten trainieren, Freunde aus dem Verein sehen und selbst einfach wieder einsteigen, um sich auf die nächsten Gürtelprüfungen vorzubereiten. So werden nun die Einheiten der Kids systematisch auf die Prüfungen umgestellt. Das bringt selbstverständlich noch

mehr Ansporn mit sich, sich richtig ins Zeug zu legen. Die trainingseifrigen Kids brachten Unmengen an Energie mit. Man spürte die pure Freude, dass endlich ein Stück Normalität gelebt werden konnte. Das Wiedersehen nach unzähligen Wochen ließ unsere Herzen beträchtlich höher schlagen. Für uns als Verein verlangte die Vorbereitung des ersten Trainings, unter strengen Corona - Auflagen, ein enorm hohes Maß an Organisation und Planung ab. Doch die Möglichkeit, endlich wieder von Angesicht zu Angesicht trainieren zu können, weckte alle Kräfte im Vereinsvorstand. So konnten wir die Trainingseinheit in 5 Gruppen mit jeweils 5 Kindern und 5 Trainern ermöglichen. Natürlich fand der Kurs erst nach negativen Co-







- Fahrzeugaufbereitung
- Dellendoktor
- Nanoversiegelung
- Steinschlagreparatur
- Scheibentönung
- Fahrzeugfolierung & Schutzfolien
- Scheinwerferaufbereitung

Matthias Buchtzik Inhaber

> Nordstraße 3 99310 Arnstadt

Tel.: 0174 9217379 info@profiaufbereiter.de

www.profiaufbereiter.de

mit großer Portion Zuversicht in den Frühling

statt. ABSTAND – lautete die Devise, nicht nur innerhalb ei- ser größtes Anliegen jeder ein-

ner Gruppe wurden 2 Meter eingehalten, sondern auch zu den anderen trainierenden Teams wurden 20 Meter Platz gelassen. Doch davon ließen wir uns die Motivation nicht nehmen. Ein jeder unserer 5 Trainer strahlte ebenfalls voller guter Laune - was für ein Tag, für unseren Verein und unsere Karatekids.

Doch damit sollte unsere Zielvorstellung noch längst nicht erreicht sein. Outdoor anstatt Online, heißt es auch seit dem 10. Mai für den Kindersport unserer Kinder von 2,5 bis 6 Jahren. Auch hier hatten wir eine Vielzahl von Anmeldungen bereits im Vorfeld erhalten (3 Gruppen). So trainierten 3 Trainerinnen mit strahlenden Kindern auf der Festwiese in Kornhochheim.

weiterer Meilenstein nimmt langsam Form an. Unsere Website des Kasai Ken Nesse-Apfelstädt e.V. wird nun Stück für Stück mit Leben gefüllt. So kann sich jeder Interessierte bereits jetzt ein Bild darüber machen, wie sich jedes Puzzleteil zusammenfügt. Von Kursangeboten und deren Beschreibungen, über die Vorstellung der einzelnen Trainer sowie des Vorstanden, bis hin zu Neuigkeiten und Änderungen. All das wird in nächster Zeit, zu einem Ganzen zusammengestellt. Das Internet verbindet uns und unsere Mitglieder in der schweren Zeit mehr denn

unter strenger Beobachtung Laufe des Monats Mai noch mehr ausgebaut. So ist es un-

> zelnen Person des Vereins die Möglichkeit zu geben, sich in mehreren Trainingseinheiten Online auszupowern und fit zu halten. Als nächstes wird das Herz-Kreislauf-Training ebenfalls Online, als zertifizierter Kurs der Krankenkassen, stattfinden. Auch "Nichtmitglieder" "Neueinsteiger" können

an diesen Kursen teilnehmen. Darauf sind wir unendlich stolz und wissen all das Engagement und die Mühen der Übungsleiter, mehr als zu schätzen und sprechen im Namen aller Mitglieder ein riesiges Dankeschön

Wir können aus Überzeugung sagen, dass es einfach ein wunderbares Gefühl ist, im Alltag mal etwas ganz für sich allein zu tun. Fernab von Doppelbelastungen wie Homeoffice, Homeschooling und alltäglichem Stress - Kopf aus, Sport an! Mit unseren breit aufgestellten Onlineangeboten ist das möglich. Zusammenfassend können wir also sagen, dass es in bedeutenden, wenn auch kleinen Schritten voran geht. Wir sind mit Stolz erfüllt, solch ein Teil

ronatests der Übungsleiter und je. Das Onlinetraining wird im dieser bemerkenswerten Ge- gegen bringt. Der Startschuss meinschaft zu sein und möchten unsere Freude darüber teilen, dass ein jedes Mitglied den Weg mit uns zusammen geht und uns eine gehörige Portion Vertrauen sowie Geduld ent-

mit einer extra großen Portion Zuversicht ist also erfolgt. Euer Kasai Ken Nesse-Apfelstädt e.V. Verein für Kampfkunst und Gesundheitssport

von Jenny Hennrich



ANS Fahrzeuglackierung



- **Unfallreparatur**
- Komplettlackierung
- **Spot-Repair**

Am Hochheimer See 5 99192 Neudietendorf e-mail: info@allroundnfz.de



vom Motorrad über PKW bis LKW

Herr Kummer Tel.: (036202) 75 03 20 Handy: (0172) 79 21 767

Mo-Fr 7 bis 16 Uhr, Sa nach Vereinbarung

Dr. Jörn **Trautmann**

Zahnarzt



PRAXIS-**SCHWERPUNKTE:**

- Zahnerhaltung
- Prothetik
- Prophylaxe
- Kinderzahnheilkunde und Kieferorthopädie
- Funktionstherapie

99192 Apfelstädt Wandersleber Str. 4 Tel.: 036202 - 812 94

www.zahnaerzteerfurt-apfelstaedt.de

Der Krügerverein lädt ein zu Bewegung im Park

Neudietendorf Vorbehaltlich Ihre Balance und Bewegder aktuellen Möglichkeiten bieten wir zum Frühsommer folgende Aktionen an.

Am Montag, 31. Mai startet dung empfehlen wir Ihnen, eine achtteilige Staffel "dancit im Park" mit Tanzlehrer Michael Möller. Von 18:30 bis 19:30 Uhr können Sie sich an der frischen Luft im wunderschönen Neudietendorfer Krügerpark auspowern und Energie tanken. Zweckmäßige Kleidung ist ratsam. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (Abendkasse, jeweils 5 €)

Am Donnerstag, 3. Juni startet eine ebenfalls achtteilige Kursrunde "Yoga im Park" mit Yogalehrerin Katja Engel. Von 18 bis 19:30 Uhr können Sie lichkeit schulen und vom Alltag ent-spannen. Neben dem Tragen bequemer Kleieine Matte, eine Decke und bei Bedarf ein Kissen mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (Abendkasse, jeweils 10 €) Am Mittwoch, 16. Juni, 19 Uhr laden wir Sie zu einem Dia-Vortrag mit Roland Adlich in den Saal des BeJM, Drei Gleichen-Str. 35 a in Neudietendorf ein.

Reise geht auf den Spuren von Humboldt und Darwin nach Ecuador und auf die Galapagos-Inseln. (Eintritt: 5 €)

Wir hoffen sehr, dass in diesem Jahr wieder unser Parkfest stattfinden kann. Merken Sie sich dafür bitte Sonntag, 27. Juni von 14 bis 18 Uhr vor. Vorankündigung für Juli:

Filmvorführung "Uferfrauen -



lesbisches Leben in der DDR" mit Regisseurin Barbara Wallbraun am Mittwoch, 7. Juli, 19 Uhr in der Krügervilla (Eintritt frei).

Nehmen Sie gerne Kontakt auf unter 036202 26 -232 oder -178 oder schreiben Sie an info@ kruegerverein.de.

vom Krügerverein









Oligri





AUTOSERVICE KÖBERICH & RUDOLPH FREIE WERKSTATT

Mit uns fahren Sie gut und günstig.

KFZ-Reparaturen Typenoffen & nach Herstellervorgaben

Gothaer Straße 3 99192 Neudietendorf Tel.: 036202 80015

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00-16.30 Uhr Fr 8.00-15.00 Uhr

Inhaber: Christian Köberich & René Rudolph

Nippon Gotha sportlich erfolgreich unterwegs

Jahresrückblick Teil 2

Apfelstädt Weitere Wettkämpfe 2020 waren die Dresden open, die Mitteldeutsche Meisterschaft in Waltershausen und der Rheinshiai am Nürburgring. Hier gab es ebenfalls wieder etliche Platzierungen.

Am 4.10.2020 organisierten die Vereine Nippon Gotha, Chikara Club Erfurt, Bushido Waltershausen und Tao Te Weimar einen Vergleichswettkampf untereinander für die Allerjüngsten. Auch hier setzen sich viele der Nipponianer durch. Auf dem Treppchen standen hier Gabriel Pollex und Elisabeth Heerda, Selda Meyen, Emma Birtler, Hannah Heerda, Lewin Funke, Aurelia Köhler, Arvid Meyen und Melina Mattys und konnten sich über Urkunden und teilweise erste Wettkampferfahrungen freuen.

Wenn keine (Präsenz-) Wettkämpfe, anlässlich der Hygienebestimmungen möglich waren, nutzten einige der Nip-Onlinewettkämpfe. ponianer Karate-Enthusiasten weltweit scheuten hier keine Innovation und Aufwand, um diese Art des Ausübens unserer Sportart zu ermöglichen.

Hier müssen die Teilnehmer 30sekündige Videos drehen und unter bestimmten Voraussetzungen Karate-Techniken in einer selbst ausgedachten Zu-

sammenstellung zeigen. Diese der Clips. So führten die Ath-Clips wurden DSGVO konform auf spezielle Plattformen hochgeladen und dann von dort offiziellen Kampfrichtern des Deutschen Karateverbandes sowie internationalen Kampfrichtern bewertet. Dies ist mindestens genauso anstrengend wie in einem Livewettkampf. Denn bis das perfekte Video im Kasten ist müssen die Sportler viel Puste und Ausdauer beweisen. Auch diese Form der Wettkämpfe findet international statt. Hier kann man sogenannte Weltranglistenpunkte erreichen. Einer dieser Wettkämpfe an dem die Nipponianer teilnahmen war z. B. Austria Open. Hier gelangte Selda Meyen zu einem spitzen 2. Platz bei U10 und Emily Andreas zu einem sehr guten 3. Platz bei U14. Diese Onlinewettkämpfe fanden bis zu 2 mal im Monat in den verschiedenen Lockdowns statt und sind eine spitzen Möglichkeit unter den aktuellen Bedingungen am Ball zu bleiben und sich und sein Karate stetig weiter zu entwickeln. So war neben den motivierenden Erfolgen bei allen Teilnehmern eine Verbesserung der Karatetechniken deutlich erkennbar. Erklären kann sich das David Ruppert, Trainer des Vereins, durch die eigene Feedbackschleife bei der Erstellung

leten ihre Techniken zunächst aus, reflektierten diese dann im Nachgang beim Anschauen ihres eigenen Videos, erkannten Fehler oder Dinge mit denen sie unzufrieden waren und machten es beim zweiten Videodreh besser usw.. Bis die Athleten zufrieden waren vergingen teilweise Stunden, da der Ehrgeiz von Runde zu Runde stieg. Diese Selbstkritik bzw. Feedbackschleife gibt es im normalen Training nur ganz selten und dann auch eher bei den älteren Karateka, da diese Fähigkeit erst spät ausgeprägt wird.

Mehr dazu in Teil drei der nächsten Ausgabe des BURGEN-

> von Nicole Andreas, Pressewartin



Unsere Leistungen:

- Massage
- Rückenschule
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Cranio-Sacrale-Therapie
- Lasertherapie
- CMD Behandlungen Stoßwellentherapie

Telefon: 036202 76823

Wandersleber Straße 1 99192 Apfelstädt

www.physio-munk.de



HENCK RECHTSANWÄLTE

Bergstraße 9 (Krügerhaus) • 99192 Neudietendorf Tel.: 036202 22040 • Fax: 036202 22041

- TERMINE NACH VEREINBARUNG -

info@rechtsanwaelte-neudietendorf.de

RECHTSGEBIETE:

Arbeitsrecht • Familienrecht • Erbrecht/Vorsorge Verkehrsrecht • Mietrecht



TAGEN & BEGEGNEN evangelisch gastfreundlich

Zinzendorfhaus



Sie planen eine Feier oder haben eine nachzuholen?

Das Zinzendorfhaus Neudietendorf ist mit einem umfangreichen Hygienekonzept startklar und wartet auf die Wiedereröffnung.

Bereits jetzt können Sie ihre Buchungsanfragen per E-Mail an uns senden, oder Sie melden sich telefonisch.

Als Dankeschön für Ihre Buchung wird der Ehrengast an diesem Tag auf unsere Kosten zum Essen eingeladen.

Alle Infos zu unserem Haus finden Sie unter: www.zinzendorfhaus.de



Zinzendorfhaus Neudietendorf Zinzendorfplatz 3 99192 Neudietendorf

Telefon: 036202 98333 information@zinzendorfhaus.de www.zinzendorfhaus.de

www.tagen-begegnen.de









TAGEN & BEGEGNEN evangelisch gastfreundlich



www.Burgen-Blick.de

8

Fundamente der Zukunft: Altes Pfarrgehöft

Cobstädt Wer sich auf dem Kirchhof von Cobstädt mit seinen historischen Grabsteinen umschaut, dem fällt sicher bald die historische Doppeltür an dem großen Haus an der Südseite des Geländes auf, die gleich nach dem

Verlassen des Friedhofsareals rechts ins Auge sticht. Wie in vielen Orten war dieses Gebäude in Kirchnähe das einstige Pfarrhaus von Cobstädt, welches ursprünglich Ende des 17. Jahrhunderts errichtet wurde. Generationen bauten aus Freude oder bitterer Notwendigkeit daran herum. 1818 kam es zu einem Umbau, der das Gesamterscheinungsbild wohl bis heute prägt. Das gesamte

dewegs von ihrer Arbeit in Garten, vom Feld oder dem Stall. Es sind Mitglieder des Eine neue Erde e.V. und LebensGut des Cobstädt. Diese beleben den Pfarrhof und bewirtschaften einige Hektar Kirchenland in und

um Cobstädt.

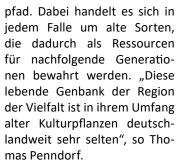
Anfang 2004 gründeten einige junge Erfurter das sozialökologische Gemeinschaftsprojekt LebensGut-Cobstädt in der Nähe der Drei Gleichen. Heute verwirklicht das kleine Netzwerk von Freunden, Projekten und Wohn- und Lebensgemeinschaften einen nachhaltigen Lebensstil und besitzt längst Strahlkraft. überregionale "Zurück zu den Wurzeln, zum

Gehöft ist voll in die lebendige Gegenwart integriert. Wenn vom Cobstädter Kirchturm die Mittagsstunde schlägt, riecht es oft nach einem leckeren Gericht aus dem ehemaligen Pfarrhaus, und zu normalen Zeiten finden einige Menschen dann den Weg zur großen Doppeltür und ins Haus hinein. Im Untergeschoss befindet sich die Gemeinschaftsküche und die Hungrigen kommen gera-



Althergebrachten." So erläutert Thomas Penndorf die Lebensart hier im alten Pfarrhof und auf den anderen Höfen im Dorf. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern des Lebens-Gut Cobstädt. Bekannt wurde der Verein unter anderem für die Erhaltung alter Gemüsesorten, aber vor allem für seine al-

ten Obstsorten. Obstbäume des LebensGutes Cobstädt stehen in vielen Regionen Thüringens und darüber hinaus. Sie wurden und werden am Jakobsweg gepflanzt und bilden damit großen einen Obstraritäten-



Gut funktionierende Dörfer ermöglichen dem Menschen und unserem Planeten eine gute Zukunft, lokale Wertschöpfung schont die Umwelt und macht unabhängig. Gern vermittelt das LebensGut Wissen um die Selbstversorgung, um Ökolandbau, Kräuter und Saatgut. "Die Kenntnisse sterben sonst aus" betont Thomas Penndorf. Die Regionalwirtschaft ist in der Lage, umfangreiche Netzwerke zu entwickeln. Hier liegt ein Arbeitsschwerpunkt des LebensGutes. Dienstleistungen, Lebensmittelherstellung und

Handwerk vernetzten Dorfgemeinschaft und Dörfer. Lokale Wertschöpfung erfährt bis jetzt noch viel zu wenig Aufmerksamkeit, Regionalgeld wäre eines der nächsten Ziele des Lebensgu-

tes, der Projektstart verspricht bereits Erfolg.

Dabei hilft das LebensGut mit einem Schaugarten, Seminaren, alternativer Kinderbetreuung, Pionierarbeit im Bereich der Energieautarkie, ganz im Sinne der globalen Ökodorfbewegung.

"Wir versuchen Lösungen auf die brennenden Fragen des Jahrhunderts ins Bewusstsein der Menschen zu bringen!" Die wirkliche Kunst des Lebens im Einklang mit der Natur kann ein Weg dazu sein.

von Dirk Koch

FUTTERMITTEL für Pferde, Geflügel und Kleintiere

Jeden Dienstag: frische Möhren



Bestellung werden bis Sonntag angenommen per WhatsApp, telefonisch oder SMS unter: 0172 7164609 • 0172 7578893

SERIE GEBÄUDE-GESCHICHTEN

Mühlgasse 2 • 99192 Ingersleben





Frank Fienhold

Zinzendorfstraße 25 99192 Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf Telefon: 036202 80900 Telefax: 036202 75752 Mobil: 0170 8259888

E-Mail: ff.versicherungsmakler@t-online.de



Juri-Gagarin-Ring 96/98 • 99084 Erfurt Tel.: 0361-5400800 • www.kueche-co.de

Jetzt bis zu **4.000 Euro** Krankenkassen-Zuschuss sichern!

» Barrierefreie Duschen,WC-Erhöhungen,Handläufe u.v.m.

» Umfangreiche Leistungen sind förderfähig! Beratung Antragstellung Ausführung



AG Sachverständige altersgerechtes Wohnen Daniel Schumann · Neudietendorf Mobil: 0176 38705328 · Termine: 036202 90027 E-Mail: pflegebau@aol.de



Am frühen Morgen, wenn die Nebelschwaden am Horizont der Sonne weichen. Der Vogelsang 5 Uhr ankündigt, dann beginnt am Fuße der Wachsenburg im malerischen Holzhausen die Rosenblütenernte. Es ist Juni und eine zauberische Zeit beginnt nun im Rosenhof. In den kommenden 4 Wochen erblühen 2000 Damascena Rosenstöcke und legen ihren betörenden Duft übers Land. Die aufsteigende Morgensonne öffnet sanft die leuchtend rosa Blüten und lädt zum Verweilen ein. Ob Sie uns bei der Blütenernte begleiten oder einfach nur die Stille der Morgenstimmung inmitten der Rosen einfangen möchten - Erleben Sie mit uns den Juni als ein Fest der Sinne, bei dem eine kulinarische Reise in eine sinnliche Rosenküche nicht fehlen darf. So laden Sie unsere Holzhäuser Gastronomen Karsten Rau aus dem Westernrestaurant Lasso und Jeanin Brandt aus dem Café Holtzhaus zu köstlichen Kreationen rund um die Rosenblüte ein. Genießen Sie gemeinsam mit uns und allen Sinnen den 1. Holzhäuser Rosenrausch. von Antje Kochlett

Holzhäuser Rosenrausch -

Veranstaltungen zur BUGA

🐧 1. Mai – 30. September

Führungen im Rosenhof Holzhausen (Termine auf Anfrage) Verkauf ab Hof unserer Bio-Rosenwasser Produkte Wir haben geöffnet: Mittwoch – Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

🐧 1. Juni – 30. Juni

Holzhäuser Rosenrausch Eine kulinarische Reise – mit allen Sinnen die Holzhäuser Rosenblüte erleben. Genießen Sie spannende und leckere Kreationen von Rosenwasser bis Rosenpesto bei unseren Partnern im "Lasso" Karsten Rau und im "Holtzhaus"

🐧 5. Juni, 14.00 Uhr

Janine Brand

Buchlesung mit Jürgen Ludwig im Rosenhof Holzhausen "Nachgefragt … in einem zerrissenen Land" Ein deutsch-deutsches Lesebuch mit Streitkultur Anmeldungen: antje@rosenhof-holzhausen.de, Handy: 0176 39648359, *Freier Eintritt

🐧 8. und 9. Juni

Glückliche Auszeit für Paare (zweitägig)
Institut für Körper, Geist und Seele / Doreen Kleint;
je Veranstaltung 299 € pro Paar, Teilnehmerzahl:
22 Personen, Anmeldung: doreen.kleint@gmail.com,
Handy: 0172 3657121

🐧 12. und 13. Juni

Yoga-Wochenende in den Sonnenuntergang mit Rosenduft Institut für Körper, Geist und Seele / Doreen Kleint Wo: im Rosenhof, je Veranstaltung 120 € pro Teilnehmer Anmeldung: doreen.kleint@gmail.com, Handy: 0172 3657121

12. Juni, 19.00 Uhr

Musikalische Andacht in der Dreifaltigkeitskirche zu Holzhausen; KLANGCONSORT "Lieder aus dem Garten Eden" Christa Maria Schaller – Rezitationen, Violine; Laura Sattler – Blockflöten, Gemshorn; Tilman Reinhardt – Viola da Gamba; Gabi Damm, Blockflöten, Gemshorn; Mikle Damm – Blockflöten, Duduk und Chalaumeau Anmeldungen: antje@rosenhof-holzhausen.de, Handy: 0176 39648359, *Freier Eintritt



NZEIGE

ein Fest der Sinne im Juni unterhalb der Wachsenburg

Kooperation 2021 im Rosenhof Holzhausen, Kärnerstraße

13. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Rosenblütenfest – unter freiem Himmel auf dem Rosenhof "Begrüßen Sie feierlich mit uns die Rosenblüte am Fuße der Wachsenburg" mit Pfarrer Hock, Musikalische Untermalung "Musicfriends"

🦚 15. Juni

Feldtag des PÖL – Praxiszentrum des Ökologischen Landbaus TLLLR Buttelstedt / interne Veranstaltung

🦚 19./ 20. Juni

Malzirkel Arnstadt trifft Freundeskreis – Otto Knöpfer e.V., Arnstädter Str. 32, Holzhausen; Kunstvolle Motive von der Holzhäuser Rosenblüte; Anmeldung: otto.knoepfer-freundeskreis@gmx.de, Eva-Maria Römer

🐧 26. und 27. Juni

Yoga-Wochenende in den Sonnenuntergang mit Rosenduft; Institut für Körper, Geist und Seele / Doreen Kleint; Wo: im Rosenhof, je Veranstaltung 120 € pro Teilnehmer, Anmeldung: doreen.kleint@gmail.com, Handy: 0172 3657121

🦚 17. Juli, 10.00 Uhr

Buchlesungen im "Grünen Klassenzimmer" mit dem "Proof Verlag Erfurt" Ramona Stock & Nanni Ulbrich "Rübensüß auf Entdeckertour" für Kinder; Teilnehmerzahl: 20, *Freier Eintritt, Anmeldung: antje@rosenhof-holzhausen.de, Handy: 0176 39648359

24. Juli, 15.00 Uhr

Buchlesung mit Walter Kehr im Rosenhof Holzhausen/Kärnerstraße "Blühendes Thüringen – Gärten – Parkanlagen und Naturlandschaften"; Teilnehmerzahl: 20, *Freier Eintritt, Anmeldung: antje@rosenhof-holzhausen.de, Handy: 0176 39648359

11. September, Uhrzeit folgt später

Kunst & Kürbis – kunstvolles Kürbisschnitzen für Jung und Alt mit Kürbissen aus der Holzhäuser Flur unter fachkundiger Anleitung durch Jan Hofmann. Xiang Wang Food-Artistic e.V., Anmeldung: antje@rosenhof-holzhausen.de, Handy: 0176 39648359

Unter Berücksichtigung der aktuellen Corona Situation behalten wir uns vor, Veranstaltungen kurzfristig abzusagen oder auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben! Danke für Ihr Verständnis. Wir bitten um Einhaltung unseres Hygienekonzeptes vor Ort! Bitte nutzen Sie für ihren Besuch den ausgewiesenen Parkplatz unterhalb der Wachsenburg.



HOLZHÄUSER ROSENMENÜ

VORSPEISE

kleiner Wildkräutersalat an einer hausgemachten Rosenvinaigrette garniert mit zarten Rosenblüten

HAUPTGERICHTE

Frischer Thüringer Spargel auf Rosenpesto an zartem Straußensteak mit Herzoginkartoffeln

in Bärlauchöl geschwenkte Nudelpfanne mit Mohn und Rosenblüten (vegan)

DESSERT

Verführerisches Rosenmousse

GETRÄNKEEMPFEHLUNG

Naturjoghurt-Lassi mit Holzhäuser Rosenwasser und Holzhäuser Rosenbienenhonig



Ortsverbindungsweg Günthersleben und Seebergen freigegeben

Drei Gleichen Himmel stahlblauem konnte am 23. April der ländliche Weg am zwischen Tiefenbach Günthersleben und Seebergen nun offiziell für Fußgänger und Radfahrer freigegeben werden.

Ortschaftsbürgermeister Frank Ritter und Hartwig Gieße freuten sich sehr über die Um-

ches noch in den Altgemein- finanziert wurde. Ein besondestrukturen begonnen wurde deres Fleckchen an diesem und nun mit den Mitteln aus Weg ist der Picknick-Platz wo



setzung dieses Projektes, wel- dem Zusammenschluss mit- vormals ein Pumphäuschen

stand. Tisch und Bänke wurden massiv aus Seeberger Sandstein und einheimischen Holz gebaut. Direkt daneben, an der Quelle, ist ein Insektenhotel

installiert. Für Groß und Klein sicher ein sehr schöner Platz zum Verweilen.

Ein großer Dank ging an alle beteiligten Firmen für die sehr gute Zusammenarbeit und insbesondere an die Agrargenossenschaft, dessen Weg nun so mitgenutzt wird. Der Fahrzeugverkehr ist hier nicht gestattet. Daher wurde am Eingang ein Überfahrschutz installiert. Dieser kann, bei unerlaubter Durchfahrt, doch erhebliche Schäden verursachen!

Alle Beteiligten hoffen, dass der gesamte Bereich lange so erhalten bleibt und sich der Vandalismus in Grenzen hält.

von JM

Sonderverkauf

Haustüren und Fenster aus Musterausstellung preisgünstig abzugeben!

→ Hochwertig aus Echtholz oder Kunststoff

Am Oberried 5, 99869 Günthersleben Tel.: 0152 54094910

DACHDECKER **Meisterbetrieb**

Klaus Kehr



 Steildach • Flachdach • Gründach Spengler • Fassade

Querstraße 14 · 99869 Drei Gleichen / OT Wechmar Tel.: 036256 20942 · Fax: 036256 32788 · Mobil: 0173 5717579 E-Mail: dachdecker-kehr@t-online.de



Jetzt unserem Lebensraum Apfelstädt helfen



Landkreis Die letzten Monate waren regenreich und wir hatten in diesem Winter sehr viel Schnee. In früheren Jahren hätten wir damit einen sehr hohen Wasserstand in der Apfelstädt, wenn nicht gar Hochwasser. Doch von dem vielen Wasser kommt in unserer Region nichts an. Wir haben Wasser-

stände wie sonst im Sommer. Sie fragen sich, wie das kommt? Dauerhaft werden erhebliche Wassermengen (über 500 Liter pro Sekunde) durch den Bypass, die Westringkaskade, an dem natürlichen Flussbett der Apfelstädt vorbei, direkt in die Gera hinter Erfurt geleitet (wir haben bereits mehrfach berichtet). Für die Apfelstädt blieben am 19. Mai nur 227 l/sec aus der Talsperre Tambach-Dietharz. Weiterhin haben die Talsperren fast Vollstau. Vermutlich wird hier das Wasser für die Sommermonate aufgestaut, damit die Turbinen mit voller Wassermenge für die Ökostromerzeugung auch im Sommer versorgt werden können. Wir werden es erleben, dass schon in wenigen Wochen

trocken fallen wird. Die daraus resultierenden Schäden für Flora und Fauna werden wohl kaum reparabel sein, wenn hier nicht unverzüglich reagiert wird! Darüber hinaus verlieren viele kleine Unternehmen unserer Region, die in den letzten Jahrzehnten in die naturnahe Energieerzeugung durch Wasserkraft investiert haben, ihre wirtschaftliche Grundlage durch den niedrigen Wasserstand. Und dies nur, weil das Großunternehmen Thüringer Fernwasserversorgung Rücksicht auf Verluste seit dem letzten Jahr selbst Energie aus dem Apfelstädtwasser ge-

Eine weitere Folge ist die negative Auswirkung auf das Touristische Angebot in unserer Region. Wasserspiele, die schon seit vielen Jahren in Betrieb sind, liegen trocken, wie z.B. die Lohmühle.

All dies nur, weil unser Umweltministerium, an der Spitze mit Frau Anja Siegesmund, nicht reagiert und die Thürin-Fernwasserversorgung, an der Spitze mit Olaf Möller, die Apfelstädt wieder komplett noch mehr Gewinn erzielen beschrieben!

sehr breiten Unterstützung aus der gesamten Region kämpft mit starker Stimme für unsere Apfelstädt. Es konnten bereits rechtliche Zweifel an dem Genehmigungs- und Inbetriebnahmeverfahren Westringkaskade sowie der Wasserkarftwerke offengelegt werden, was einen schmerzlichen Eindruck über die agierenden Personen und Parteien

wollen - so etwas überspitzt hinterlässt. Die Bürgerinitiative wird es nicht zulassen, dass eine Veränderung der Situation "ausgesessen", über den Sommer hinaus gezogen wird bzw. die Gesamtsituation wegen des "Koalitionsfriedens" erst nach der möglichen Wahl im Herbst behandelt wird. Helfen Sie jetzt der Apfelstädt und unterstützen Sie aktiv auf Facebook, Instagram, YouTube und www. lebenraum-apfelstaedt.de,







Bauzentrum **Mobau Wechmar**

Karl Gerlach & Sohn GmbH & Co.KG

Gewerbegebiet Günthersleben-Wechmar Hammersbacher Straße 2

Telefon: 03 62 56 / 83 60 • Fax 03 62 56 / 8 36-29

E-Mail: info@mobau-wechmar.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 7.00-18.00 Uhr

Samstag 8.00-12.00 Uhr

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

Zulassungsdienst

Wir erledigen für Sie schnell und zuverlässig Ihre KFZ-Zulassung!

Isabel Armstroff / AH Streit **Am Oberried 3** 99869 Drei Gleichen OT Günthersleben

Tel.: 03 62 56 / 2 79 16 • Mobil: 0151 / 21 45 84 24 • E-Mail: info@automobile-streit.de



Die Not mit dem Hundekot

Es hat der Bürgermeister so seine Not auf den Wegen mit dem Hundekot. Denn an fast jeder Häusereck' liegt ein Häufchen Hundedreck. Drum muss er beim Spazieren gehen' unentwegt nach unten sehn. Wohlbehalten kommt er dann wieder in seiner Straße an. Sagt: "Guten Tag, Frau Nachbarin", schon steht er in der Scheiße drin.
Und die Quintessenz, die spüren wir alle:
Hundekot ist eine heimtückische Falle!
Wir treten häufig hinein, mit Entsetzen
auf Wiesen, Wegen und auf Plätzen.
Die Schuld ist nicht den Tieren zu zuschreiben,
Tierbesitzer müssen verantwortlich bleiben!

Was ein wenig lustig klingt ist leider ein sehr großes Ärgernis. Hundebesitzer sollten etwas Rücksicht nehmen! von Hartwig Gieße



Liebe SeebergerInnen,

nun ist schon Mai 2021 und leider steht eine rege Vereinsarbeit immer noch unter strengen Auflagen.

Wir, als Verein Adventsmarkt und Kultur in Seebergen e.V., sind davon natürlich genauso betroffen, wie alle anderen Vereine in unserem Ortsteil auch. Trotzdem möchten wir mit einer kleinen Geste mit ihnen den Frühling begrüßen und ihnen damit zeigen: "Es gibt uns noch". Und genau das können sie zukünftig jeden Monat neu in unserem Schaukasten an der Gemeindeschenke sehen. Jeden Monat wird dort zu einem anderen Thema ein kleiner Gruß von uns ausgehängt sein.

Seit Anfang Mai sind dort Tipps zum selber machen und genießen ausgehängt. Im Juni geht es dann natürlich um den Kindertag. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie einfach regelmäßig mal vorbei. Besonders freuen wir uns natürlich darauf, unsere nächste Veranstaltung für Sie ankündigen zu können. Wir glauben fest daran, dass wir im Herbst wieder gemeinsam durchstarten können.

Bis dahin, bleiben Sie gesund und herzliche Grüße!

vom Adventsmarkt und Kultur in Seebergen e.V., den "Kultis"

MODERIEWE online shoppen!



Wir sind auch Mobil erreichbar unter: 01525 6258645

Am Oberried 7 • 99869 Günthersleben-Wechmar • Tel. 036256 33697 • www.mode-riewe.de



Tank Rast "Drei Gleichen"Mühlberg OlL-Tankstelle Waltershausen

Spezialitätenservice "Gunther Ullrich" in Mühlberg

Tel 036256 20657; Fax 03625633689; spezialitaeten.ullrich@t-online.de und Tank-Rast@web.de

Tanken, Rasten, eigene Fleischerei,

Catering und Partyservice von Klein- bis Großveranstaltungen

Alles aus einer Hand, alles lecker

Wir wünschen Ihnen schöne Pfingstfeiertage!

Friedhofspflicht, aber warum?

Friedhofspflicht, aber warum? Diese Frage beschäftigt viele Teile der Bevölkerung. Ist es doch in Nachbarländern völlig anders geregelt. In Deutschland unterliegt die Asche eines Verstorbenen der gesetzlichen Friedhofspflicht, d.h. die Urne darf nicht an die Angehörigen zur Aufbewahrung zuhause ausgehändigt werden. Der in Deutschland oft ins Wort geführte "Friedhofszwang" wird immer wieder als Bevormundung des Staates angesehen und kritisiert. Dabei wird übersehen, dass die Präferenz der Bestattung von Verstorbenen auf öffentlich ausgewiesenen Flächen und Friedhöfen aus gutem Grund gewachsene Tradition ist. Abgesehen davon ist seit 1934 im Grundgesetz die Feuerbestattung der Erdbestattung gleichgesetzt, über eine Aufbewahrung eines Korpusses einer verstorbenen Person redet eigenartigerweise niemand.

Eigentlich geht es im Kern um eine Vielzahl kultureller, trauerpsychologischer und hygienischer Aspekte, die zu berücksichtigen sind. Nun kann man der Meinung sein, dass diese Pflicht nicht liberal sei, dennoch gilt es zu Bedenken, dass man dann ausschließlich als einzige Person Zugang zu der Urne hätte, keine anderen Familienangehörigen, Verwandte, Freunde, Vereins- oder Klassenkameraden bzw. ehemalige Arbeitskollegen hätten Zutritt zu der Wohnung, worin sich die Urne befände, wenn man den Zugang verweigert. Ein sehr egoistischer Gedanke, denn auch die genannten Personengruppen haben ihr individuelles, ureigenstes Interesse, Trauerarbeit zu leisten, in welcher Intensität oder Ausprägung auch immer. Und was würde mit der Urne passieren, wenn der "Besitzer" der Urne selbst verstirbt?

Daher werden auch alternative Bestattungsformen, neben den klassischen Formen der Erd- oder Urnenbeisetzung in einer Grabstätte, zunehmend diskutiert. Was also verbirgt sich Beispielsweise hinter den Begriffen Friedwald®, Ruheforst® oder Baumbestattung.

Generell ist die Tendenz zu erkennen. dass Friedhofsträger zunehmend mit sogenannten Überhangflächen zu kämpfen haben, also der Friedhof hat oftmals zu viel ungenutzte Fläche. Findige Verantwortliche der Friedhöfe pflanzen auf diesen Flächen Bäume an, welche später als Baumgräber dienen. So können im Wurzelbereich Urnen beigesetzt werden. Nichts anderes ist möglich bei den beiden größten, privaten Firmen Friedwald® und Ruheforst®. Da ein Friedhof immer "umfriedet" und "gewidmet" sein muss, sind die durch diese Firmen genutzten Wälder ebenfalls in irgendeiner Art und Weise begrenzt. Umfriedung bedeutet nicht zwingend eine Zaunbegrenzung, es reicht auch eine Umgrenzung mittels Mauer oder Hecke.

Bepflanzungen und Grabsteine sind in Begräbniswäldern nicht erlaubt. Da meistens eine längere Anreise von Angehörigen nötig ist, stellt sich zwangsläufig die Frage der sanitären Einrichtungen am Ort des Bestattungswaldes mit der sich darauf befindlichen Begräbnisstätte. Meist sind die dafür zu entrichtenden Gebühren auf klassischen Friedhöfen aufgrund von Mischkalkulationen weitaus günstiger, als bei den angesprochenen Firmen.

Doch auch das Bedürfnis, zu besonderen Tagen Blumen niederzulegen, den geliebten Menschen am Grab nahe zu sein und in schweren Zeiten Zuspruch und Verbundenheit zu suchen, geht hier

verloren. Vielleicht ist dies für den Einen nicht so wichtig, aber vielleicht doch für andere Beteiligte. Den Ort der Trauerbewältigung, welchen nicht nur die engsten Familienangehörigen benötigen, ist und bleibt somit der Friedhof in der Gemeinde, weil nicht zuletzt ein Besuch an der Grabstätte mit geringem Aufwand realisiert werden kann. Das Grab mit Grabstein und die Grabpflege symbolisiert nach wie vor die Wertschätzung gegenüber unserer verstorbenen Angehörigen.

Selbstverständlich berät Sie unser Institut – die Bestattungsinstitut Gotha GmbH – gern auch über andere alternative Bestattungsformen, damit individuelle Sichtweisen, die letzte Ruhestätte betreffend, erfüllt werden. Kommen Sie zu einem unverbindlichen Beratungstermin in unser Institut am Hauptfriedhof Gotha oder in unsere Filiale in Waltershausen.

Bei der Frage "Friedhofspflicht, aber warum?" stehen wir als kompetenter Ansprechpartner mit allen Abteilungen als ausbildender Meisterbetrieb des Handwerks – auch in Ihrer Gemeinde im gesamten Landkreis Gotha – jederzeit gern zur Verfügung.

Wir stehen Ihnen im Bedarfsfall hilfreich, kompetent, einfühlsam und vertrauensvoll zur Seite. Zur Kontaktaufnahme stehen Ihnen sämtliche modernen Kommunikationswege zur Verfügung.

Vorab-Informationen zu allen Themen sehen Sie jederzeit unter

www.bestattung-gotha.de getreu unserem Motto: "Tradition verpflichtet!".

> Ihr Ronald Häring, Geschäftsführer





TRADITION
VERPFLICHTET!
Seit Generationen - Für Generationen.

Was bedeuten alternative Bestattungsformen für die Trauerbewältigung?

Eine Frage, über die oftmals Unkenntnis herrscht.

Gotha | Langensalzaer Str. 89 **Waltershausen** | Hauptstraße 33 © 03621 - 3087 0 © 03622 - 902 005



www.bestattung-gotha.de info@bestattung-gotha.de









Haben Sie einen Trauerfall oder steht bei Ihnen ein Geburtstag, eine Hochzeit, ein Jubiläum oder andere Feier ins Haus?

Wir fertigen nach Ihren Wünschen Einladungs-, Tisch-, Danksagungs-, Trauerkarten und ähnliches sowie die passende Danksagungsanzeige für den BURGEN-BLICK.



Tel.: 036202 319982 E-Mail: info@Burgen-Blick.de



Der Tod kann uns von dem Menschen trennen, der zu uns gehörte, aber er kann uns nicht das nehmen, was uns mit ihm verbindet.

Tief berührt und überwältigt von der großen Anteilnahme am Tod meines lieben Mannes und unseres Vaters

Dr. Reiner Ullrich

* 24. Mai 1950 † 12. April 2021

sagen wir von Herzen danke all jenen, die uns Trostworte schenkten, die mit uns weinten, die uns umarmten, die uns bewegende, liebe- und trostvolle Worte schrieben, die uns mit Blumen und Geldzuwendungen bedachten, die mit uns zum Grabe gingen, die uns ihr Mitgefühl und ihre Verbundenheit auf so vielfältige Weise bekundeten und ihm dadurch die letzte Ehre und größte Wertschätzung erwiesen.

Es ist uns ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er bei Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten war.

In liebevoller Erinnerung
Ingla Ullrich
Denise und Patrick

Mühlberg, im Mai 2021

Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben, war es Erlösung.

Richard Krantz

* 18.12.1940 † 16.04.2021

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen, danken wir von ganzem Herzen.



In liebevoller Erinnerung und unvergessen

deine Ehefrau Margot, deine Kinder, deine Enkel und dein Bruder mit Familien und allen Angehörigen

Neudietendorf, im Mai 2021



Wenn das Licht erlischt, bleibt Trauer. Wenn die Trauer vergeht, bleibt die Erinnerung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ursula Edelmann

geb. Grühn

* 25.04.1928 † 02.05.2021

In stiller Trauer

Dein Sohn Holger mit Angela Deine Enkeltochter Manja mit Steffen Dein Enkelsohn Christian mit Susann Im Namen aller Angehörigen

Gotha, im Mai 2021

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



Inhaber: Patrick Trenker



Seit 1992 für Sie da.

Den letzten Weg gestalten - in Liebe, Dankbarkeit und voller Erinnerungen. Wir sind Ihr kompetenter Berater für alle Formen der Beisetzung, ob Erd- oder Feuerbestattung auf dem Friedhof, im Ruhe- oder Friedwald, zur See, in der Natur, als Diamantoder Tree-of-life-Baumbestattung.

Mit einer **Bestattungsvorsorge** können Sie dies schon jetzt festlegen. **www.trenker-bestattungen.de**

Ohrdruf, Kirchstr. 4, Tel. 03624/312353 Gotha, Oststr. 29, Tel. 03621/406141 Danksagung

Schmerzlich ist der Abschied, doch dich von deinem Leiden erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Wir bedanken uns bei allen die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Friederike Dietz

Danke sagen wir auch Herrn Pfarrer Kramer, dem Blumenhaus "floriness" in Neudietendorf, dem Bestattungshaus Wolf in Neudietendorf sowie allen Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Susanne Dietz und Familie

Apfelstädt, im Mai 2021

Ich wäre so gern bei euch geblieben, ich weiß, dass ihr jetzt einsam seid. Doch meine Zeit war vorgeschrieben, gemeinsam stärkt ihr euch in eurem Leid.



Traurig und dankbar nahmen wir Abschied von

GERHARD SCHLEICHER

* 22.04.1930 † 20.03.2021

deine Ehefrau Christa deine Tochter Gisela deine Enkeltöchter mit Familien sowie deine Urenkel

Danke sagen wir allen, die durch Karten und Geldzuwendungen ihre große Verbundenheit und Anteilnahme bekundeten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Kramer für seine einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds und dem Bestattungshaus Wolf für die kompetente Unterstützung.

Apfelstädt und Wandersleben, im Mai 2021

Danksagung

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten. Liebe und Gedanken bleiben für immer.

Ganz leise hast Du uns verlassen. Wir haben in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti und Oma

Eva Maria Olt

* 24. November 1934 † 13. April 2021

Es ist tröstend, so viel herzliche Anteilnahme entgegen gebracht zu bekommen. Wir möchten allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Kolleginnen herzlich danken, die in dieser traurigen Zeit uns mit lieben Worten beigestanden haben. Besonderer Dank gebührt Frau Hein vom Bestattungshaus Wolf, Herrn Pfarrer Kramer sowie Ines Krebs vom "Blumenfenster".

In Liebe

Ines, Andreas, Helena, Marius und Brunhilde

Wandersleben, im Mai 2021



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

DANKSAGUNG

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von meinen lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Horst Möller

* 10.03.1948 † 06.04.2021

Wir möchten Danke sagen allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für das überwältigende Mitgefühl, lieb geschriebene Worte, Geldzuwendungen und Blumen.

Besonderer Dank gilt unserem Hausarzt Dr. Kutz und dem HK Pflegedienst für die jahrelange Betreuung. Dem Bestattungshaus Wolf, dem Blumenhaus "floriness" für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier sowie dem Trauerredner Jörg Hindemith für die Abschiedsworte.

Besonders möchte ich mich bei unserem Nachbar Christian bedanken, der immer für Horschti da war.

Karla Möller Im Namen aller Angehörigen

Sülzenbrücken, im April 2021

Psychosoziale Beratung des Familienzentrums

Neudietendorf Wir schenken Ihnen ein offenes Ohr, Zeit und unsere langjährigen Erfahrungen aus der Arbeit mit Familien, Frauen und Menschen in herausfordernden Lebenssituationen.

Beratungen oder Gespräche mit uns können einmalig, mehrfach oder in einer gewissen Regelmäßigkeit über längere Zeit stattfinden. Als Beraterinnen stehen wir Diplom-Sozialpädagoginnen des Frauen- und Familienzentrums des Krügervereins Neudietendorf zur Verfügung. Die Beratungen sind vertraulich.

Wir bieten Ihnen: persönliche Beratung in der Krügervilla und bei Bedarf Hausbesuche; Telefonberatung; Beratung im Freien (Spaziergang, Parkbankgespräch, Fahrradtour); bei Wunsch Einsatz von Körper-, Atem- und Selbstregulationsübungen.

Die Inhalte der Beratung / Gespräche bestimmen Sie. Gemeinsam benennen wir einen Beratungsauftrag. Dieser muss nicht unbedingt an ein Ziel geknüpft sein. Es kann z.B. der Wunsch nach Entlastung durch ein Gespräch sein.

Beispiele für Gesprächs- und Beratungsinhalte sind: persönliche Themen, z.B. Lebenskrisen, Trennung, Verlust, Partnerschaft, Familie, Erziehung, berufliche Themen, Überbrückung zu einer Psychotherapie. Sie erreichen uns zur Terminvereinbarung telefonisch montags bis donnerstags 9-15 Uhr oder per Email: Doreen Sammler, Tel.: 036202 26-232, mobil: 0160 99500151, dsammler@ kruegerverein.de und Christin Merten, Tel.: 036202 26-232, mobil: 0152 38449293, mail: cmerten@kruegerverein.de; Frauen- und Familienzentrum des Krügervereins, Bergstraße 9, 99192 Neudietendorf, www. kruegerverein.de

vom Krügerverein



www.Burgen-Blick.de





Bestattungshaus **Wolf**

Rat & Hilfe im Trauerfall würdevoll, zuverlässig & seriös seit 1990



Gemeinde Drei Gleichen



Herr Daniel Vettrich Günthersleben

Telefon: 036256 879963 Handy: 0172 3534968



Frau Marlis Herrmann Gothaer Str. 1 . Neudietendorf Telefon: 036202 22000 Handy: 0172 3627751

DANKE

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

KLAUS SCHULZE

*16. Juli 1941 † 28. März 2021

Danke sagen wir auch Herrn Hindemith für seine tröstenden Worte. der Hausärztin Frau Dr. Scheidt in Apfelstädt für ihre liebevolle Begleitung, dem Bestattungshaus Wolf sowie dem Blumenhaus Doreen Meister-Schröter in Günthersleben-Wechmar

Deine Frau Silvia mit Familie

Wandersleben. im Mai 2021



Möchtest Du Teil eines Teams werden, welches viele verschiedene Produkte für renommierte Unternehmen herstellt? Dann bist Du bei uns genau richtig mit einer

Ausbildung zum Medientechnologe

Druck/Drucker (m/w/d/x)

Garantierte Übernahme bei guter Leistung!

Praktikum jeder Zeit möglich!

Du bringst jede Menge Motivation mit und ...

- hast technisches Interesse und Verständnis
- bist gut in Mathe
- hast Lust auf eigenständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- möchtest Druckprozesse sowie Maschinen einrichten, steuern und überwachen
- hast eine gute Farbwahrnehmung

Das erwartet Dich bei uns ...

- eine 3-jährige Ausbildung
- eine Ausbildungsvergütung von 1000,- Euro im 1. Lehrjahr
- übertarifliche Zusatzleistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ein angenehmes Arbeitsumfeld
- ein erfahrenes und leistungsstarkes Team, das sich auf Dich freut

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per E-Mail oder unter:



GD Gotha Druck und Verpackung GmbH & Co. KG Gutenbergstraße 3 · 99869 Drei Gleichen

bewerbung@gothadruck.de · www.gothadruck.de